



Oberbürgermeister
Herrn Dirk Hilbert

Landeshauptstadt Dresden
Gleichstellungsbeauftragte

GZ: (GLB) GL
Bearbeiter: D. K. Balejko
Telefon: (0351) 4 88 20 87
Sitz: Dr.-Külz-Ring 19
E-Mail: Gleichstellungsbeauf-
tragte@dresden.de
Datum: 18. Oktober 2018

Vorlage für die Dienstberatung des Oberbürgermeisters

Beschluss der Förderrichtlinie SchüleRaustausch

Sehr geehrter Herr Hilbert,

wir nehmen die o. g. Vorlage mit folgendem Hinweis zur Kenntnis:

In der Vorlage wird auf Seite 5 die allgemeine Statistik zur Beteiligung von Schülerinnen und Schülern jeweiliger Schulart angeführt, mit dem Hinweis, dass das Fördervolumen durch die Zielgruppen aus Oberschulen, Förderschulen und Berufsschulen nicht ausgeschöpft wurde. Uns fehlt die geschlechtsbezogene Statistik mit einem diesbezüglichen Kommentar. Die Forschung zum Thema belegt, dass die Schülerinnen diese Form des Lernens dominieren (vgl. Michael Weichbrodt: „Persönliche Merkmale, Evaluation der Programmteilnahme und die weitere Mobilität der Teilnehmenden am langfristigen Schüleraustausch“ in *IJAB (Hg.): Forum Jugendarbeit International 2013 - 2015, Bonn 2015*). Trifft es auch auf Dresden zu? Wenn ja, gibt es Bemühungen, diese Form des Austausches für Jungen attraktiv zu machen, um ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis zu erreichen? Ist der männlich konnotierte Titel („SchüleRaustausch“) eine strategische Überlegung?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah
Gleichstellungsbeauftragte